



NUNNINGER DORFBLATT

Nunningen, 23. Jan. 1996
Ausgabe Nr. 2/96

'Wer niemals fällt, der lernt auch nicht, wieder aufzustehen'.

Kelsag-Kehrichtsäcke, Gebührenmarken

Seit kurzer Zeit können Kelsag- Kehrichtsäcke und Gebührenmarken (Bündelmarken, Sperrgutmarken, Container-Banderolen) auch in der Coop-Filiale Nunningen gekauft werden, das 'Sortiment' steht, wie bisher, ebenfalls im Kaufhaus Häner zur Verfügung.

Rechnungsjahr 1995

Rechnungen und Abrechnungen, die Budgetposten aus dem Jahre 1995 betreffen, müssen bis spätestens am 10. Februar 1996 beim Finanzverwalter sein, damit sie im Rechnungsjahr 1995 berücksichtigt werden können.

Notfalldienst der Baselbieter Apotheker

Der Basellandschaftliche Apothekerverein orientiert über die Einrichtung eines Notfalldienstes, der auch für unser Dorf interessant sein kann. Es heisst:

'Die diensttuende Apothekerin resp. der diensttuende Apotheker ist über eine Natel-C-Nummer erreichbar. Damit die Anfahrtswege für die Patienten jedoch nicht zu lang werden, sind jeweils drei Kolleginnen und Kollegen in unterschiedlichen Teilen des Kantons auf Pikett. Der Patient kann die seinem Wohnort zugeteilte Nummer wählen und wird so sofort mit dem Apotheker resp. der Apothekerin verbunden und kann mit ihm/ihr einen Treffpunkt in der Apotheke abmachen'.

Für unser Dorf gilt die Nummer **077 745 744**, und zwar täglich von 18.30 - 08.00 Uhr, Samstags ab 16.00 Uhr und Sonntags durchgehend. Beim Bezug von Medikamenten wird ein Zuschlag von Fr. 10.-- erhoben.

Das Vornamen- Buch

Der Verband der Zivilstandsbeamten hat ein Buch mit den in der Schweiz gebräuchlichen Vornamen herausgegeben, dem auch die Bedeutung der einzelnen Namen entnommen werden können. Das Buch kann auf der Gemeindekanzlei zum Preis von Fr. 12.50 bezogen werden.

Fasnacht 1996

In wenigen Wochen ist es wieder soweit. Die Fasnacht 1996 wird am 'Schmutzigen Donnerstag' punkt 04.00 Uhr eröffnet. Die Fasnachts-Clique würde es begrüßen, wenn sich das Dopfbild in Nunningen während diesen Tagen fasnächtlich geschmückt präsentieren würde.

Ausgestopfte 'Böogen' an Fenstern und Fassaden oder auf Balkonen könnten dazu mithelfen. Gerne unterstützen wir interessierte Einwohner/innen. Unser Präsident, Reto Fritsch, gibt gerne weitere Auskünfte.

Baumschnitt- und Pflegekurs

Unter dem Patronat der Kommission für das Naturinventar wird ein 3-teiliger Baumschnitt- und Pflegekurs nach folgendem Programm durchgeführt, zu welchem alle interessierten Personen eingeladen sind:

- 1. Teil:** Theorieabend am Mittwoch, den **7. Februar** 1996, 20.00 Uhr, in der Zählteschür, Zimmer 1. Stock
- 2. Teil:** Schnittkurs Samstag, den **10. Februar**, 13.00 Uhr, Besammlung: Parkplatz beim Werkhof. Mitzubringen sind: Leiter, Baumsäge, Baumschere (Leiterntransport ab Parkplatz Werkhof ist organisiert). Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. An diesem Nachmittag: Schnitt vorwiegend von Jungbäumen
- 3. Teil:** Schnittkurs Samstag, den **17. Februar**, 13.00 Uhr. Besammlung wie oben. Baumschnitt vorwiegend an Ertragsbäumen.

Kursgeld: Total Fr. 50.-- mit Kursunterlagen, Abrechnung am Theorieabend.

Organisation: Kommission für das Naturinventar Nunningen und Zentralstelle für Obstbau Wallierhof Riedholz.

-----✂-----✂-----

Anmeldetalon für den Baumpflegekurs vom 7., 10. und 17. Februar 1996
bis am 3. Februar 1996 an Othmar Brunner, Stäglenweg 4, Nunningen
senden.

Name: Vorname:.....

Adresse:..... Tel.- Nr.

Anzahl Personen:

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Feuerungskontrolle

Damit die Feuerungskontrolle ohne Zuschlag der Mehrwertsteuer abgerechnet werden kann, ist das bestehende Reglement in dem Sinne zu ändern, dass die Kontrolle an den Beauftragten (in unserem Falle Felix Ledergerber, Kaminfeger) delegiert wird. Vorbehalten bleibt die Einsprachemöglichkeit gegen allf. Verfügungen. Die Reglementsänderung wird an der nächsten Gemeindeversammlung beantragt.

Bachunterhalt

Mit ca. Fr. 7000.-- sollen dringend notwendige Unterhaltsarbeiten am Kastelbach ausgeführt werden. So wird das Wuhr oberhalb Liegenschaft Saladin abgesenkt, dadurch können Ueberflutungen der dortigen Grundstücke vermieden werden.

Möglicher Landkauf

Der Gemeinderat hat beschlossen, sich für das Grundstück am Totengässli (Nachlass Josef Stebler sel.) zu interessieren, und zwar für den Teil, der in der Landwirtschaftszone liegt. Die Uebernahme kann allerdings nur erfolgen, wenn sich kein Landwirt für das Grundstück interessiert. Käuferin wäre die Brüergemeinde, es handelt sich um ca. 8000 m², es wird mit einem Uebernahmepreis von ca. Fr. 50'000.-- gerechnet.

Voggelweg

Trotz entsprechender Signalisation und Absperrung wird das Wegstück begangen resp. befahren, es entstanden auch bereits entsprechende Schäden. Der Gemeinderat hat beschlossen, eine Klage wegen Sachbeschädigung einzureichen.

Eine neue Kommission

Zur Beratung künftiger Schulstrukturen (Zusammenlegung von Schultypen, 'Niveau-Unterricht' u.a.m.) wird auf Bezirksebene eine Kommission eingesetzt, als Vertreter unseres Dorfes wurde Hanspeter Stebler-Marti, Präs. Schulkommission, bestimmt.

Erschliessungswerke Lebernstr., 2.Etappe

Die neu erstellten Leitungsabschnitte Wasser und Kanalisation wurden abgerechnet. Nach Voranschlag wurde ein Aufwand von Fr. 124'100.-- angenommen, die Totalkosten belaufen sich nun auf Fr. 119'800.-

Modernisierung Militärunterkunft

Im Waschraum der Militärunterkunft soll nun auch eine Warmwasserleitung installiert werden, damit wird der Komfort für die Benutzer zeitgemäss erhöht (Kosten ca. Fr. 4000.-).

BLU Seichel

Die Auflage der Unterlagen (Perimeter, Eigentümer- und Flächenverzeichnis, Dienstbarkeiten, Reglement über die speziellen Bedingungen) brachte 2 Stellungnahmen von betroffenen Landeigentümern, sachbezogene Einsprachen sind keine eingegangen. Demzufolge kann die Neuzuteilung vorbereitet werden. Die diesbezügliche Planaufgabe wird zu gegebener Zeit publiziert.

Und noch etwas: Der Gemeinderat hat davon Kenntnis genommen, dass in letzter Zeit auch im Dorf verschiedene Diebstähle vorgekommen sind (Einbruch- oder Einschleichdiebstähle). Es wird geraten, Fenster und Türen verschlossen zu halten und, wenn doch unerwünschter Besuch im Hause war, die Polizei zu avisieren.

Achtung, Achtung

Der **Tageselternverein Thierstein** sucht Familien (Mütter für die Betreuung von Tageskindern, stunden- oder tageweise) Interessierte melden sich bitte unter

Tel. Nr. 791 10 19 oder 791 07 54. *Der Tageselternverein Thierstein.*